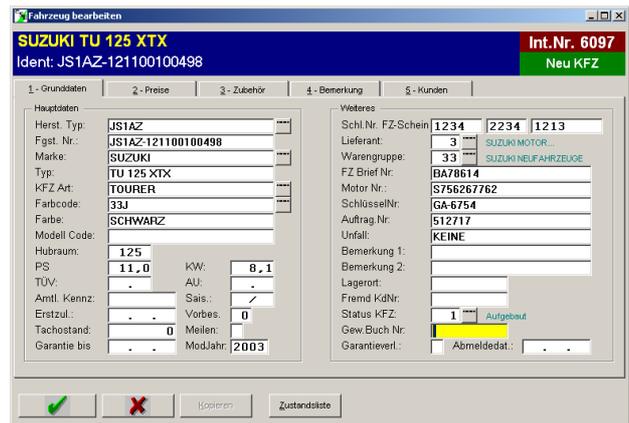
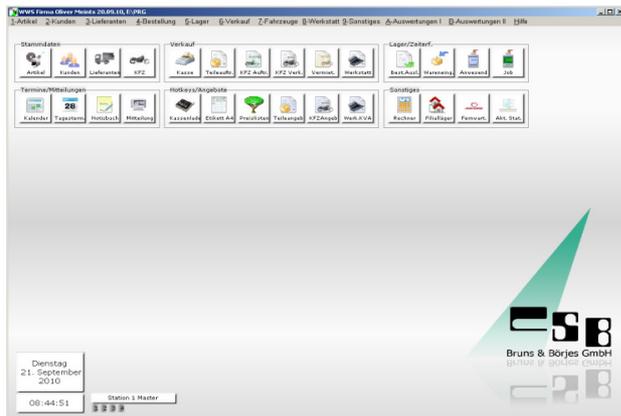




## **CSB – DMS von Com-In Zürich AG**

### **DMS - Dealer Management System für den Motorrad- und Motorradzubehörhandel**

Verkauf, Installation, Schulung und Hotline:  
Com-In Zürich AG, Buckhauserstrasse 26, 8048 Zürich



## CSB-Software: auf Zukunft programmiert...

**Der Markt für Motorräder und Zubehör ist ständig in Bewegung - wer hier tätig ist, muss sich laufend neu orientieren, schnelle Entscheidungen treffen und fundierte Informationen über seine Angebote besitzen.**

Dies sowohl über den Markt, als auch innerhalb der eigenen Firma. Immer neue Techniken und Wünsche der Importeure machen es für jede in der Branche tätige Firma notwendig, über ein modernes Warenwirtschaftssystem zu verfügen, das neben der internen Verwaltung auch in der Lage ist, mit fremden Systemen zu kommunizieren.

Die Spannweite geht hier von den elektronischen Teilkatalogen über Daten aus dem Internet, zu automatisierten Bestellsystemen bis zum Datenabgleich mit den Importeuren.

Um diese Aufgaben neben Ihrer eigentlichen Betriebsführung und Geschäftstätigkeit quasi nebenbei zu erledigen, stehen Ihnen mit Com-In Zürich AG und der CSB-Bruns & Börjes GmbH **starke und kompetente Partner** zur Seite. Wir haben gewichtige Argumente, uns als **idealen Partner für die Führung Ihrer Warenwirtschaft** zu bezeichnen:

### Insider für Insider

Wir kommen selbst aus dem Motorradhandel und wissen genau, worum es hier geht. Wir verfügen über grosses **technisches Know-How** und die notwendigen **Branchenkenntnisse**.

### Erfahrung seit vielen Jahren

Dazu kommt die Etablierung unseres Warenwirtschaftssystems als anspruchsvolle **EDV-Lösung** im Motorradhandel durch langjährige Erfahrung seit Anfang der 80er Jahre.

### Den Kunden genau zuhören

Wir entwickeln unsere Programme ständig weiter, stehen mit unseren Kunden **stets in Kontakt** und arbeiten mit ihnen eng zusammen.

So haben wir bisher immer wieder die steigenden Anforderungen der Branche und unserer Kunden an eine Warenwirtschafts-Software sehr schnell und konsequent umsetzen können.

### Immer in Verbindung

**Über 700(!) Anwender** schätzen die CSB Programme und das Team als zuverlässigen und kompetenten Partner. Auch nach einer Installation verlieren wir nie den Kontakt. **Erfahrene und qualifizierte Mitarbeiter** stehen Ihnen bei Bedarf mit Rat und Tat zur Seite und geben Ihnen die Sicherheit, nie ohne Unterstützung dazustehen, wenn "es mal brennt".

### Tag und Nacht für Sie da

Die Homepage der CSB stellt Ihnen Tag und Nacht alle Neuerungen der ständig aktualisierten Software zur Verfügung.

### Bedienen Sie Ihre Kunden – wir sind für Ihre Informatik da!

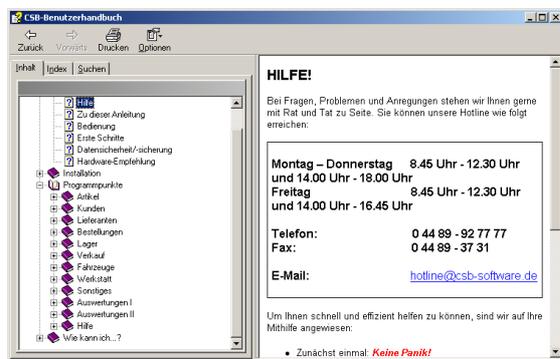
Besonders interessant beim Auftreten von Problemen jeder Art oder bei anstehenden Programm-ergänzungen ist die Möglichkeit der **Fernwartung**. Sie können die Kontrolle des Systems kurzzeitig an einen unserer erfahrenen Mitarbeiter übergeben und so z.B. innerhalb von wenigen Minuten ein Problem lösen lassen. Diese komfortable Möglichkeit ermöglicht allerschnellsten Service „vor Ort“, und es entlastet Sie von Installationsarbeiten der EDV - hierfür sind wir die Spezialisten und Sie können Ihre Kunden weiter bedienen.

## CSB-Software:

### ... beste Zukunftssicherheit für eine einfachere Betriebsführung

Das CSB-System arbeitet unter dem Betriebssystem Microsoft Windows™.

Für Umsteiger von anderen Betriebs- und Warenwirtschaftssystemen können wir in den meisten Fällen eine Stammdatenübernahme realisieren - Sie verlieren keine Daten und müssen bei einem Wechsel auch nicht "von vorn" anfangen. Eine moderne grafische Bedienoberfläche, Online-Hilfen und blitzschneller Wechsel *zwischen* den einzelnen Programmteilen machen die Bedienung der Software sehr einfach.



#### Hilfenfenster

### Kompletter Betriebsablauf im Rechner

Die Software kann in jeden Bereich des Handels- und Werkstattablaufs eingreifen - vom Drucken des Strichcode-Labels beim Wareneingang über die Werkstattabrechnung mit integrierter Stempeluhr bis hin zu umfangreichen Kassenfunktionen wie Barverkauf, Preisauskunft und Bestellauskunft sowie der Verwaltung von Anzahlungen und Händlerpreisnachkalkulationen.

Auch die Abrechnung ist schnell gemacht: Standardkosten, Werkstattkosten, Finanzierungs- und Zubehörkosten oder auch besondere Eigenheiten einzelner Importeure können automatisch eingebunden werden.

Reservierungen, Eintauschfahrzeuge, Werkstattplanung, Zeiterfassung und ein Vermietprogramm sind ebenso Bestandteil des Programms.

### Internet Kommunikation mit Ihren Lieferanten

Die CSB-Warenwirtschaft sendet Ihre Bestellungen an die verschiedensten Lieferanten.

**Yamaha, Honda, Suzuki, Kawasaki, BMW, KTM, Harley-Davidson, Triumph.**

Weitere Schnittstellen werden ständig programmiert.

### Flexibilität und Sicherheit auf allen Ebenen

Das Gesamtprogramm ist so strukturiert, dass Sie für jeden Arbeitsplatz den erforderlichen Programm- und Datenumfang selbst festlegen können.

So wird in einem Mehrplatzsystem für **Sicherheit** gesorgt, damit die Mitarbeiter nur die Informationen erhalten, die sie für ihre Arbeit auch benötigen.

Zusätzlich können jedem Mitarbeiter **individuelle Zugriffsberechtigungen** für jeden Programmteil zugeteilt werden. Manipulationsversuche werden vom System automatisch protokolliert. Die diesbezüglichen Daten können jederzeit an der Chefstation abgerufen werden.

Diese Features sorgen für eindeutige Ordnung in der Hierarchie des Betriebes, für mehr Vertrauen und Sicherheit.

### Neugierig geworden?

**Unternehmen Sie mit uns einen Streifzug durch die Funktionen unserer Software, um einen ersten und bereits ausführlichen Eindruck von deren Leistungsfähigkeit zu erhalten.**

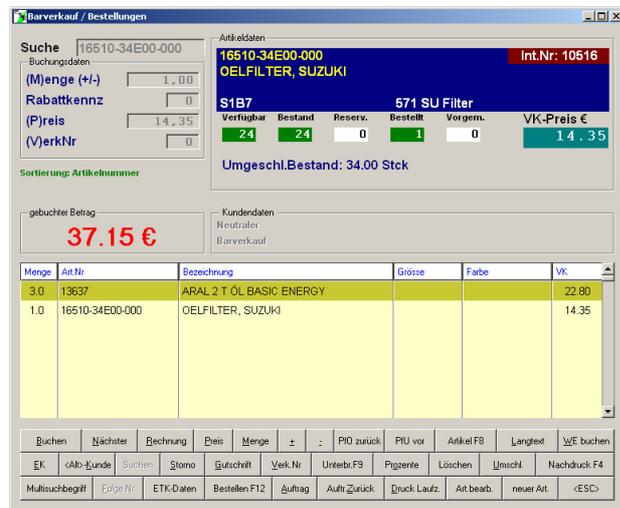
Diese Einführung ist deshalb so ausführlich gehalten, damit Sie bis ins Detail erkennen können, ob die Software zu Ihnen bzw. zu Ihrem Betrieb passt. Für weitere Detailfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich persönlich zur Verfügung.

Wenn Sie diesen Prospekt gelesen haben und meinen, dass Sie diese und jene Softwarefunktion nicht benötigen, können wir Sie beruhigen: Insbesondere als EDV-Einsteiger benötigt man nicht sofort alle Funktionen. Der Erfahrung der vielen Jahre hat uns aber immer wieder gezeigt, **dass die Ansprüche an eine Software im Lauf der Zeit ganz schnell steigen.** Und dann können Sie sich beruhigt zurücklehnen, denn **mit dem CSB-Warenwirtschaftssystem haben Sie die Zukunft quasi gleich mitgekauft.**

# Die Programmteile

## Warenverkauf – der Point of Sale

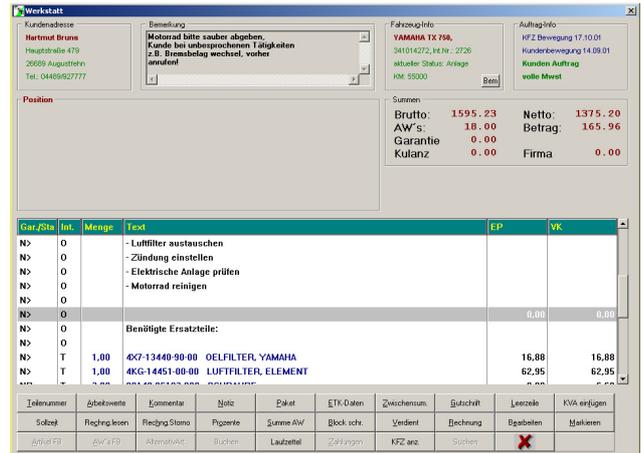
An keinem anderem Punkt laufen so viele Informationen zusammen wie an der Kasse: **Fahrzeug-, Kunden- und Artikelhistorie** sind auf Knopfdruck abrufbar, selbstverständlich lassen sich Kunden im Kassensystem auch nach den Nummernschildern ihrer Fahrzeuge identifizieren. Schnelle und effiziente Buchungen zeichnen das System schon seit Jahren aus. Das Kassensystem ist **leicht erlernbar** und kann auch von Aushilfen nach kurzer Anleitung bedient werden.



### Barverkaufserfassung

## Werkstattverkauf

Im Werkstattprogramm werden Sie von einem **Terminkalender** unterstützt. Der Aufruf von Werkstattpaketen **erspart** Ihnen umständliche **Routinearbeiten** und stellt sicher, dass keine Teile und Arbeiten vergessen werden. Die **integrierte Stempeluhr** bietet Ihnen ein weiteres Kontroll-Instrument. Die Verwaltung interner Arbeiten sowie von Garantie- und Kulanzarbeiten nimmt das System halbautomatisch vor - viele Standard Details werden hier automatisch berücksichtigt und das Werkstattpersonal von mühsamen, immer wiederkehrenden Eingaben entlastet.

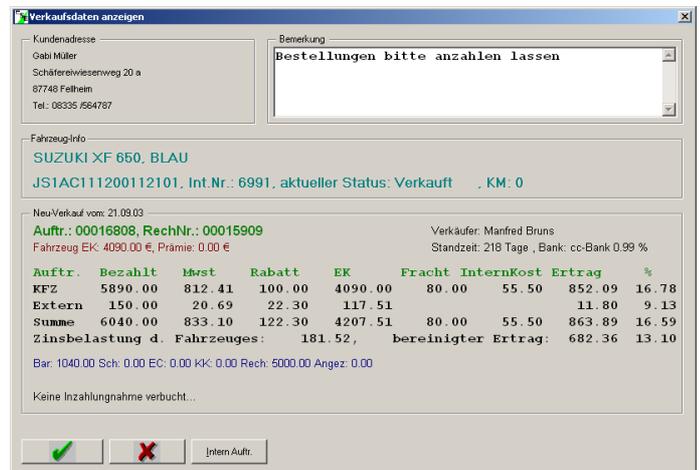


### Erfassung Werkstattauftrag

**Werkstattpakete** ermöglichen Ihnen die schnellste Anlage eines Werkstattauftrages, alle Teile und Arbeitszeiten z.B. für einen Service werden Ihnen bereits vorgeschlagen, so dass nichts vergessen wird. Alle Buchungen werden getrennt in der **Fahrzeug- und Kundenhistorie** geführt.

## Fahrzeugverkauf

In der Fahrzeugverwaltung können neben den **Verkäufen** natürlich auch die **Fahrzeugeinkäufe, die Vermietungen und die Wareneingänge** gebucht werden. Die umfassende Abrechnung eines Fahrzeugverkaufs ist sofort nach der Buchung ersichtlich. Interne Kosten, Finanzierungsanteile, Zuschüsse des Importeurs, Standkosten, die erzielten Gewinne aus evtl. Zubehörverkauf zum Fahrzeug usw. lassen sich auf Knopfdruck **zu einer klaren Gesamtaussage verdichten**. Die Gewinnanalyse Ihres aktuellen Fahrzeugparks wird Ihnen in einer verständlichen Übersicht dargestellt - auf einen Blick erkennen Sie die konkrete Gewinnsituation Ihres Betriebes.



### Bewerteter einzelner Fahrzeugverkauf

## Artikelstammverwaltung:

### Lesen von Herstellerdaten

Das Programm liest Preisdateien der Hersteller in das System ein, ohne dass die Warenwirtschaft umprogrammiert wird. Voraussetzung ist lediglich, dass der Lieferant eine Preisliste in unverschlüsselter Dateiform, z. B. als Textdatei, liefern kann. Auf der CSB Homepage finden Sie die meisten Daten aller Hersteller und Importeure in ständig aktualisierter Form vor. Diese können dann sehr einfach per Mausklick in Ihr System geladen werden...

### Permanentes Abrufen der Herstellerdaten

Die eingelesenen Informationen stehen als Hintergrunddatenbanken zur Verfügung und können jederzeit per "Hotkey" im gesamten Programm abgerufen werden. Dabei können Sie nach der Artikelnummer und nach der Bezeichnung suchen. Die gefundenen Artikel können dann sofort bestellt oder in den Artikelstamm aufgenommen werden.

### Schnelles Bestellen

Aus der übersichtlichen Darstellung des Artikelstamms am Bildschirm heraus können sofort Bestellungen aufgenommen werden. In verschiedenen Auswertungen holen Sie sich Übersichten und Vorschläge zur Nachbestellung. Hierbei werden sowohl Mindestbestände als auch Abverkaufs Kontrollen mit Umschlagshäufigkeiten berücksichtigt.

### Artikelansicht

### Warengruppenverwaltung

Warengruppen, Hauptwarengruppen und FIBU-Konten sind in allen Auswertungen übersichtlich dargestellt. Bis zu 1000 Warengruppen sind möglich.

### Schnelle Serienaufnahme der Bekleidungsartikel

Größen abhängige Bekleidungsartikel können tabellarisch in den Artikelstamm aufgenommen werden; die vorgeschlagenen Größen legen Sie selbst an.

### Hauptübersicht Artikelstamm

### Kopierfunktionen

Ähnliche Artikel werden durch einfaches Kopieren in den Artikelstamm aufgenommen, so dass keine überflüssige Schreibarbeit entsteht.

### Langtext

Zu jedem Artikel können beliebig lange Texte als Zusatztext hinterlegt werden, die beim Verkauf ausgewiesen werden.

### Automatische Nachkalkulation

Die Artikel können wahlweise über den Einkaufspreis oder den offiziellen Verkaufspreis unter Berücksichtigung von Warengruppe und Lieferantenummer in mehreren Preisstufen nachkalkuliert werden. Einzelne Artikel können von dieser Nachkalkulation ausgeschlossen oder mit individuellen Kalkulationen belegt werden.

### Artikelübersicht

Sämtliche relevanten Artikelinformationen sind per "Hotkey" an jeder Stelle des Programms abrufbar. Dabei können die Verkaufshistorien der letzten Jahre, die derzeitigen Reservierungen oder die Möglichkeit für Sie oder einen Kunden zu bestellen, eingeblendet werden.

### Flexibelste Suchfunktionen

Im Artikelstamm kann blitzschnell nach 9 verschiedenen Such- und Sortierkriterien gesucht werden. Hierbei reichen auch Teilbegriffe für die Suche aus. Ausserdem kann der Artikelstamm nach beliebigen Schlagworten durchsucht werden. (z.B. suche alle Helme, die rot sind!)

**Die Umschlüsselungen (= Teileersetzungen) von Artikelnummern der Importeure** werden beim Suchen automatisch berücksichtigt. Das Programm zeigt in einer Übersicht alle vorhandenen Umschlüsselungen und Ersetzungen mit den dazugehörigen Lagerbeständen an.

**Erstellung eines beliebigen Sortierkriteriums**  
Der Artikelstamm kann nach jedem beliebigen Kriterium sortiert werden, so dass Plausibilitätskontrollen schnellstens durchgeführt werden können! (z.B. Sortierung nach EK, VK, Rendite oder Lagerbestand usw.)

**Lagerortsverwaltung**  
Die Lagerortsverwaltung der Artikel ermöglicht einen schnellen Zugriff auf die Ware. Es kann nach Lagerorten gesucht werden, so dass Kleinstartikel ohne bekannte Artikelnummer schnellstens im System gefunden werden.

**Markieren und Bearbeiten von grossen Artikelbereichen**  
Im Artikelstamm können beliebig grosse Bereiche markiert werden, um dann zusammenhängend bearbeitet zu werden. Das erspart Ihnen bei grossen Änderungen eine Menge Arbeit! Möglich sind auch globale Änderungen im Artikelstamm.

**Vergleichsnummern (oder Alternativnummern)**  
Gleiche Teile verschiedener Lieferanten werden über die Vergleichsnummer zusammengefasst. Diese Gruppe von Artikeln kann an jeder Stelle des Programms mit einem "Hotkey" abgerufen werden. Dabei werden die verschiedenen Lagerbestände und Preise in einer Übersicht dargestellt. Beim Bestellen eines Gruppenartikels werden sofort alle zur Verfügung stehenden Einkaufspreise angezeigt, aus denen Sie auswählen können.

**Zuordnung der Artikel zum Motorradmodell**  
Mit dem sogenannten Multisuchbegriff können einem Artikel ein oder mehrere Motorradmodelle zugeordnet werden. So können Sie z.B. alle zur Verfügung stehenden Artikel für ein bestimmtes Motorradmodell abrufen, oder feststellen, für welche Motorradmodelle ein bestimmter Artikel passt. Diese Zuordnungen können weiterhin mit einer Baugruppe versehen werden, so dass Sie z.B. nach Dichtungen für ein bestimmtes Modell su-

chen können. Übrigens: CSB erlernt über die Werkstatt automatisch Kombinationen von Teilenummer und Motorradmodell!

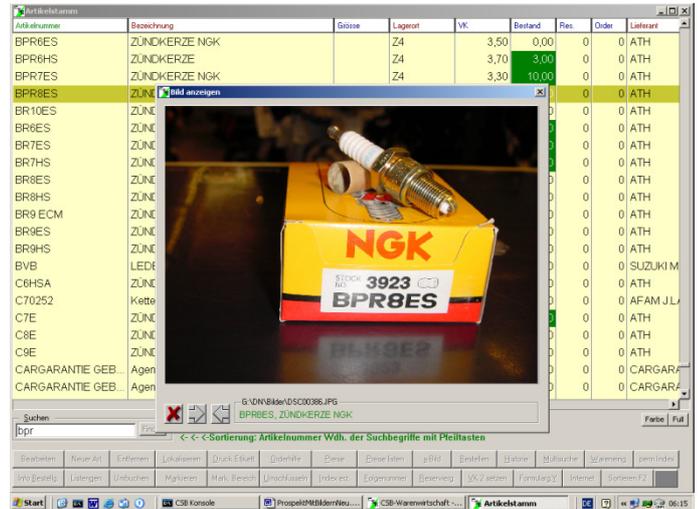


Bild eines Artikels im Artikelstamm

**Artikelhistorie**  
Die Buchungsvorgänge eines Artikels innerhalb der Kasse, der Werkstatt oder des Fahrzeugzubehöerverkaufes können für einen beliebigen Zeitraum zusammengefasst dargestellt werden.

**Artikelübergabe an Filialen, Zweitgeschäfte und befreundete Händler**  
Vorhandene Filialen können die Stammdaten vom Basisgeschäft per Dateitransfer übernehmen, womit eine absolute Homogenität der Daten gewährleistet ist. Die Lagerbestände der Filialen oder befreundeter Händler sind jederzeit abrufbar.

**Automatische Warengruppenzuordnung**  
Sehr oft kann über die Rabattgruppen oder Artikelnummernsystematik der Lieferanten auch eine eigene Warengruppe (und damit auch eine eigene Kalkulation) zugeordnet werden. So können Regeln für die automatische Vergabe der Warengruppe aufgestellt werden und Ihnen die Suche der passenden Warengruppen ersparen.

**Listengenerator**  
Über den Listengenerator können freie Listen auf dem Drucker oder Bildschirm erzeugt werden. Weiterhin können Sie die ermittelte Liste als Datei ausgeben lassen und weiterreichen.

**Farben in Übersichten**  
Alle Farben in den Übersichten lassen sich individuell einstellen!

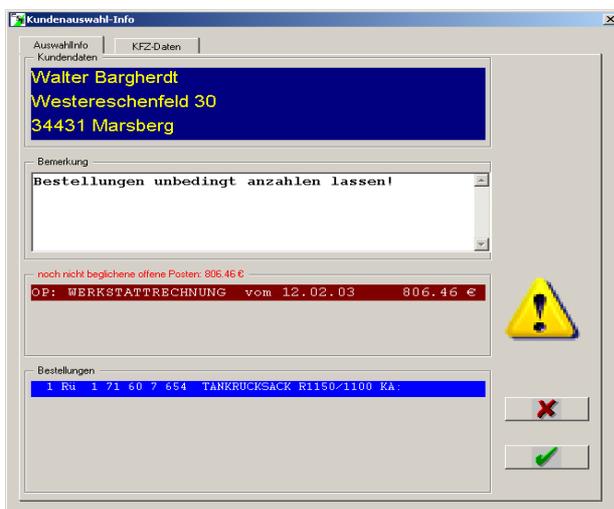
## Kundenstamm:

### Automatische Kundenerfassung!

Fragen Sie Ihren Kunden nur nach seiner Telefonnummer. Sollte diese nicht in Ihrem Kundenstamm vorhanden sein, startet CSB automatisch eine Suchanfrage im Internet und schlägt Ihnen eine Neuerfassung mit der kompletten Kundenadresse vor. (CH noch nicht erhältlich)

### Verschiedene Sortierungen und Auswahlkriterien

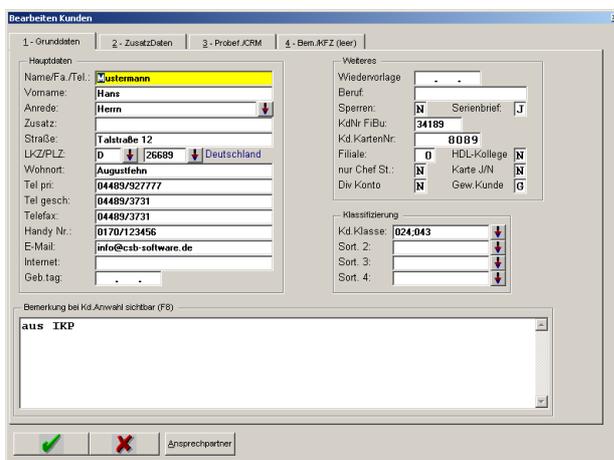
Jedem Kunden können verschiedene Kriterien zugeordnet werden, nach denen er später in einem Serienbrief ausgewählt werden kann (z.B. Fahrschulen, Motorradclubs usw.).



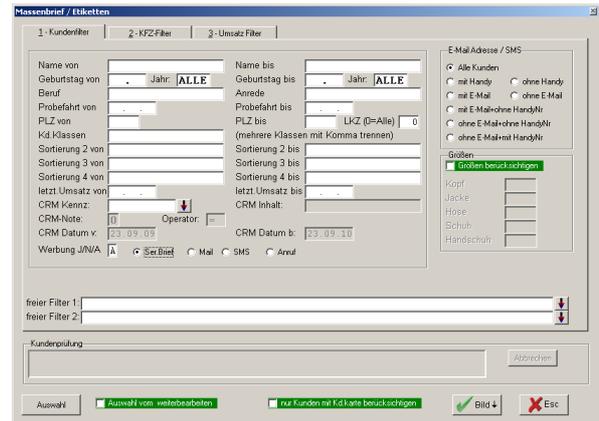
### automatische Warnhinweise Kundenauswahl

### Beliebig langer "Notizzettel" pro Adresse

Für jede Adresse können beliebig lange Notizen hinterlegt werden. Im Falle einer Kundensperre werden diese Bemerkungen automatisch eingeblendet.



### Kundenerfassung



### Filter Serienbrief / Serien-eMail

### Serienbriefe und E-Mails mit beliebigen Filtermöglichkeiten

Fast jedes Feld der Kundenadresse kann für die Selektion eines Serienbriefes herangezogen werden. Die ermittelten Adressen können auch per Datei übergeben werden, so dass Werbebriefe von Ihnen oder Agenturen mit anderen Textverarbeitungssystemen erstellt werden können. Die ermittelten Adressen können auch direkt als **Serien E-Mail** oder **Serien SMS** ausgegeben werden

### SMS Benachrichtigungen

Über das CSB System können Sie SMS direkt an Ihre Kunden versenden. Ist z.B. ein Werkstattauftrag fertig, genügt ein Klick um Ihrem Kunden eine entsprechende Mitteilung auf sein Handy zu senden.

### CRM Modul

Mit dem integrierten CRM-Modul werden alle Kundenbewegungen ausserhalb des Warenwirtschaftssystem erfasst und für weitere (Serien-) Aktionen bereitgehalten. Dieser Programmteil ermöglicht es dem Anwender in der Kundenakquisition äusserst präzise und sehr effektiv zu arbeiten.

### Listengenerator

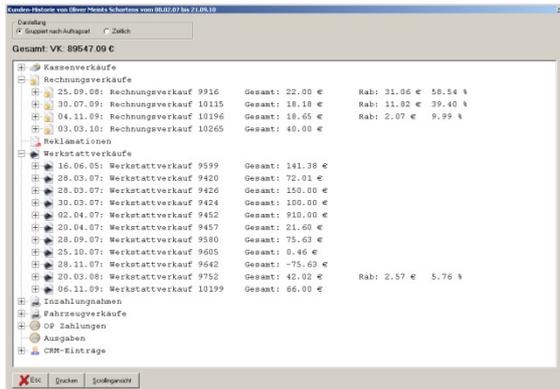
Über den Listengenerator können, wie beim Artikelstamm, freie Listen auf dem Drucker oder Bildschirm erzeugt werden. Weiterhin können Sie die ermittelte Liste auch als Datei übertragen lassen und weitergeben.

### Umsatzsteuerfreie Kunden

Automatischer Umsatzsteuer freier Verkauf bei vorsteuerabzugsberechtigten Kunden, z.B. aus dem europäischen Ausland (EG Mitgliedsstaaten).

### Kundenhistorie

Eine vollständige Information über alle verbuchten Kundenbewegungen im System einschliesslich einer Gewinnermittlung kann jederzeit angezeigt werden.



Kunden-Historie von Elbert Meinhart Scheffers vom 08.02.07 bis 21.06.10			
Gesamt: VK: 89547.09 €			
Rechnungsverkäufe			
25.09.08:	Rechnungsverkauf 9916	Gesamt: 22.00 €	Rab: 31.06 € 58.54 %
30.07.09:	Rechnungsverkauf 10115	Gesamt: 18.18 €	Rab: 11.82 € 39.40 %
04.11.09:	Rechnungsverkauf 10196	Gesamt: 18.65 €	Rab: 2.07 € 9.99 %
03.03.10:	Rechnungsverkauf 10265	Gesamt: 49.00 €	
Reklamationen			
Werkstattverkäufe			
16.06.05:	Werkstattverkauf 9599	Gesamt: 141.38 €	
28.03.07:	Werkstattverkauf 9420	Gesamt: 72.01 €	
25.03.07:	Werkstattverkauf 9426	Gesamt: 150.00 €	
30.03.07:	Werkstattverkauf 9424	Gesamt: 100.00 €	
02.04.07:	Werkstattverkauf 9452	Gesamt: 910.00 €	
20.04.07:	Werkstattverkauf 9457	Gesamt: 21.68 €	
28.09.07:	Werkstattverkauf 9580	Gesamt: 75.63 €	
25.10.07:	Werkstattverkauf 9605	Gesamt: 0.46 €	
28.11.07:	Werkstattverkauf 9642	Gesamt: -75.63 €	
20.03.08:	Werkstattverkauf 9752	Gesamt: 42.02 €	
06.11.09:	Werkstattverkauf 10199	Gesamt: 66.00 €	Rab: 2.57 € 5.76 %
Einzahlungen			
Fahrzeugverkäufe			
OP Zahlungen			
Ausgaben			
CSM-Einträge			

### Kundenhistorie

### Freie Sortierung

Die Kundendaten werden auf Wunsch nach einem beliebig wählbaren Kriterium umsortiert.

### Suchen

Neben der Suche nach Namen, PLZ, Kundennr. usw., können die Kunden mit Schlagworten ermittelt werden. Hierbei wird auch der beliebig lange Notizzettel herangezogen.

### Kundenkarten

Kundenkarten mit Strichcode zur leichten Erfassung kundenspezifischer Verkäufe werden vom System gedruckt. Gutes Marketinginstrument zur Kundenbindung an Ihren Betrieb!

### Lieferantenstamm:

**Beliebig langer "Notizzettel" pro Adresse,** um alle Informationen zu erfassen, wie z.B. Ansprechpartner, letzter Besuch usw...

### Lieferantenbriefe, Etikettendruck

Mit dem mitgelieferten Schreibprogramm können einfache Briefe oder Etiketten per Knopfdruck an selektierte Lieferanten gedruckt werden.

### Lieferantenlisten

Sowohl fest programmierte Listen, als auch frei über den Listengenerator gestaltete Listen können

abgerufen werden. Hierbei können, wie auch im Kundenstamm, die Daten an Fremdsysteme übergeben werden.

### Nachkalkulation

Mit diesen Tabellen können die Artikelpreise je Warengruppe und je Lieferant auf EK- und VK-Basis nach Preisgruppen gestaffelt kalkuliert werden.

### Sperren von Lieferanten für weitere Bestellungen

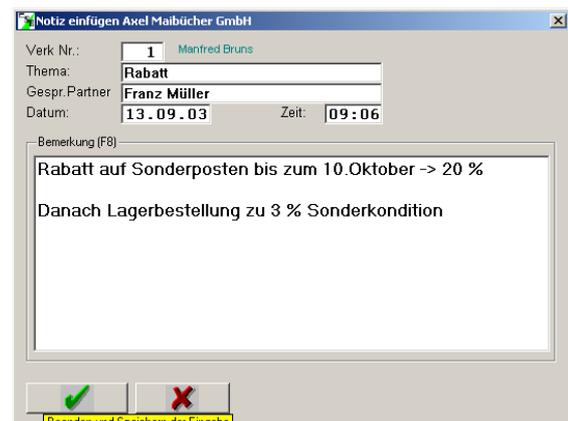
Lieferanten können für weitere Bestellungen direkt gesperrt werden, so dass keine Artikel dieses Lieferanten mehr geordert werden können.

### Rabatttabelle

Jedem Lieferanten können individuelle Rabatte für bestimmte Artikelgruppen zugeordnet werden.

### Telefonnotizen

Bei jedem Telefonat mit Ihrem Lieferanten können Sie Ihre Notizen hinterlegen und haben somit Ihre Informationen stets und ständig griffbereit.



Notiz einfügen Axel Maibücher GmbH

Verk Nr.: 1 Manfred Bruns  
Thema: Rabatt  
Gespr.Partner: Franz Müller  
Datum: 13.09.03 Zeit: 09:06

Bemerkung (FB):  
Rabatt auf Sonderposten bis zum 10.Oktobler -> 20 %  
Danach Lagerbestellung zu 3 % Sonderkondition

Beenden und Speichern der Eingabe

### Telefonnotiz

## Bestellungen:

### Aufnahme von eigenen und kundenspezifischen Bestellungen

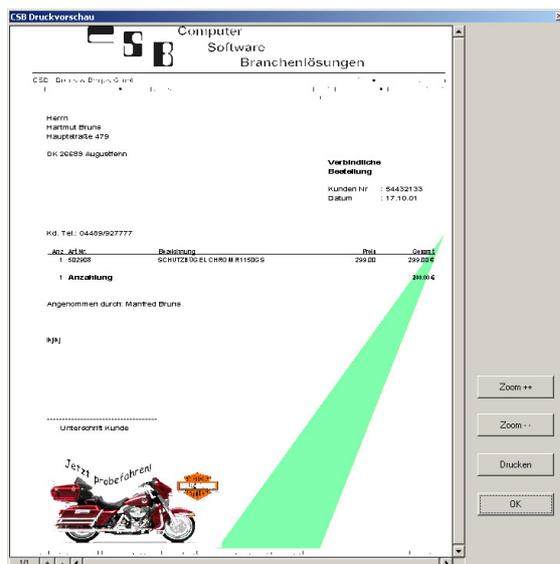
Im Bestellmodul werden umfangreiche Bestellungen im System aufgenommen. Allerdings können Bestellungen von fast allen Programmteilen, insbesondere aber natürlich in den Verkaufmodulen direkt aufgenommen werden.

### Kundenbemerkungen

Besondere bestellspezifische Bemerkungen sind einer Bestellung zugeordnet und werden bei Lieferung der Bestellung automatisch aufgeführt (z.B. Kunden anrufen, wenn Teil geliefert).

### Belege

Bei einer verbindlichen (Kunden-) Bestellung druckt das System auf Wunsch einen Bestellschein aus, den der Kunde unterschreiben kann. Der Text dieses Formulars ist frei gestaltbar.



### Ausdruck verbindliche Bestellung DIN A4

### Automatische Lieferantenzuordnung

Sämtliche Bestellungen werden beim Auslösen automatisch nach Lieferanten sortiert. Während der Auslösung gibt es noch Bearbeitungs- und Kontrollmöglichkeiten.

### Bestellvorschläge nach Verkaufsmenge

Aus den Verkaufs- und Lagerdaten wird zur Aktualisierung und Kontrolle des Lagerbestandes ein Bestellvorschlag errechnet. Dabei gibt es diverse Filtermöglichkeiten. Egal ob ein Vorordervorschlag für Messen oder einfach nur der Helmbestand kontrolliert werden soll, kann diese Option benutzt werden.

### Bestellvorschläge nach Mindestmenge

Ein weiterer Bestellvorschlag kontrolliert die Mindestbestände der Artikel und errechnet daraus die notwendigen Bestellungen. Mit Hilfe der im Artikelstamm hinterlegten "Nachholmenge" werden Kleinstbestellungen vermieden.



### Anzeigen einer Einzelbestellung

### Mindestmengenberechnung unter Berücksichtigung saisonaler Schwankungen

Um geeignete Mindestbestellmengen zu berechnen macht Ihnen das System aufgrund der Verkäufe der letzten Saison und Bewertungsfaktoren je Monat und Warengruppe einen entsprechenden Vorschlag. Umgeschlüsselte Artikelnummern werden dabei automatisch zusammengefasst und der Vorschlag auf die neueste Nummer übertragen!



### Bestellinfo Einzelartikel

### Drucken

Ausdruck der Bestellungen für die Lieferanten mit automatischer Sortierung nach Lieferantenummer.

### Internet-Bestellungen

Die ausgelösten Bestellungen können an die Lieferantenbestellsysteme übergeben werden, so dass die Bestellung direkt per Internet an den Lieferanten gesendet werden kann.

### Kundenanfrage

Schnellste Auskunftsmöglichkeit für eine Kundenbestellung, z.B. bei telefonischer Anfrage.

### Wareneingang

Vollautomatische Zuordnung aller Artikel beim Wareneingang zu den Bestellungen, dabei permanente Kontrolle, ob ein Werkstattauftrag nach Lieferung aller Bestellungen begonnen werden kann. Kundenetiketten für gelieferte Bestellungen können automatisch gedruckt werden.

### Bestellstatus eines Artikels

Die vollständige Information über alle vorhandenen Bestellungen eines Artikels hinsichtlich Prioritäten, Kunden- und Eigenbestellungen kann jederzeit abgerufen werden.

### Lagerverwaltung:

#### Strichcodeetiketten / Kundenetiketten

Druck von Strichcodeetiketten mit verschlüsselten Informationen wie EK, Einkaufsdatum (zur Kontrolle der Lagerzeiten!). Bei vorliegender Kundenbestellung erfolgt ein automatischer Hinweis zum Ausdrucken von Etiketten bei der Lieferung.

#### Grössenschlüssel Tabellen

Schnellste Einbuchung von Bekleidungsartikeln über Grössenschlüssel Tabellen. Dadurch wird erheblich Zeit eingespart!

#### Einbuchungsvorschläge

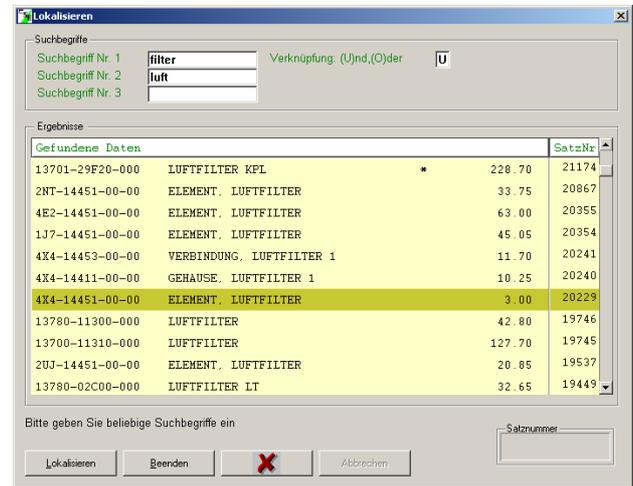
Aus den vorhandenen Bestellungen bzw. Rückständen werden Einbuchungsvorschläge gemacht, wobei evtl. automatische Preisänderungen kontrolliert werden. Der Liefergrad kann wahlweise bestimmt werden.

#### Verfügbarkeitsanzeigen

Nur die Lagerartikel werden hier angezeigt. Es kann nach insgesamt 8 verschiedenen Sortierkriterien gesucht werden. Weiterhin ist hier die Schlagwortsuche nach beliebigen Ausdrücken im Stammsatz gültig. Das ist beim Wiederfinden von Bekleidungsartikeln, deren Artikelnummer häufig nicht bekannt ist, sehr hilfreich.

### Schlagwortsuche

Schnelles suchen nach beliebigen Teilbegriffen des Artikels. So sind z.B. bei einer telefonischen Anfrage sehr schnell die richtigen Artikel gefunden, ohne lange in Katalogen nach Artikelnummern zu suchen.



Suchen nach beliebigem Begriff

### Reklamationen

Kundenbezogene und betriebsbezogene Reklamationsbearbeitung. Ausdruck sämtlicher Reklamationsformulare.

### Wareneingangsbuch

Erfassung des Wareneingangsbuches mit automatischer Vorkontierung. Ist besonders dann sinnvoll, wenn die Buchhaltung ausser Haus ausgewertet wird.

### Inventurprogramme

Module zum Drucken und nachträglicher Überarbeitung Ihrer Zählliste.

Ausserdem wird das Einlesen Ihrer Strichcode-Etiketten mit einem mobilen Handscanner und automatischen IST/SOLL Vergleich unterstützt.

## Warenverkauf:

### Strichcodeunterstützter Online Kassenbetrieb

Bekleidungs- und Zubehörartikel, die mit den Strichcodeetiketten ausgezeichnet sind, können über eine Leseinheit eingelezen werden. Selbstverständlich funktioniert auch die manuelle Eingabe von Artikelnummern, Bezeichnungen oder Lagerort, um einen Artikel zu finden.



### CSB Strichcodeetikett

### Automatischer Aufruf von Anzahlungen für Bestellungen

Sobald das Programm erkennt, dass ein Artikel von einem oder mehreren Kunden bestellt wurde, erhalten Sie eine Auswahl der Kundenbestellungen. Dabei werden bisher geleistete Anzahlungen automatisch verbucht.

### Rabattschlüsselverwaltung

Evtl. gegebene Rabatte werden mit einer Kennziffer gespeichert, so dass Sie stets nachvollziehen können, weshalb ein Rabatt gegeben wurde. Die Rabattkennziffern werden hinsichtlich Menge, Preis und Verkäufern ausgewertet.

### Auftrags- und Bestellverwaltung über das Kassensprogramm

Während des normalen Kassivorganges haben Sie die Möglichkeit, blitzschnell eine oder mehrere Bestellungen für einen Kunden oder Ihren Laden aufzunehmen. Über die Programmparameter ist die permanente, interaktive Überprüfung des Mindestbestandes zu- und abschaltbar.

### Kundenbezogene Anzahlungen und Gutschriften

Sämtliche Anzahlungen und Gutschriften werden gesondert sowie kundenbezogen verwaltet und können jederzeit abgerufen werden.

Suche: 72 60 2 341 326  
 (Menge (+/-): 1,00  
 Rabattkennz: 0  
 (Preis): 382,95  
 (VerkNr): 0

Artikel: 72 60 2 341 326 HELM 4 FJORDGR.-MET. Int.Nr.: 13732  
 62/63 BEKL.BMW 594 E-Teile BMW Gr. E  
 Verfügbar Bestand Reserv. Bestellt Vorgem. VK-Preis €  
 1 1 0 0 0 382,95

Sortierung: Bezeichnung

gebuchter Betrag: 415.20 €  
 Kundendaten: Neutraler Barverkauf

Menge	Art.Nr.	Bezeichnung	Größe	Farbe	VK
1.0	4X7-13440-90-00	OELFILTER, YAMAHA			9.45
3.0	13637	ARAL 2 T OL BASIC ENERGY			22.80
1.0	72 60 2 341 326	HELM 4 FJORDGR.-MET.	62/63		382.95

### Barverkaufserfassung

### Leicht zu bedienen, auch für Aushilfen

Trotz der umfangreichen Möglichkeiten ist das eigentliche Kassensmodul sehr schnell zu erlernen und kann auch von Aushilfen bedient werden.

Vorgang Nr.: 28318 vom 09.02.03 Verkäufer: Ulrich Freesen, 09:56 Uhr

Art.Nr.	Bezeichnung	Größe	Farbe	VK	Bezahl.	Rabattart
72 60 2 342 763	JACKE			408,01	391,00	Besch...
72 60 2 341 307	HELM WEISS 4	60/61		356,88	342,00	Besch...
72 60 2 342 594	SICHTSCHEIBE GETÖN			56,76	54,39	Besch...

Gesamt: 787.39 €, Rabatt: 34.26 € 4.17 %, IK: 34.46 %, SK: 41.25 %

Bar: 0,00 Sch: 0,00 EC: 787,39 KK: 0,00 Rech: 0,00

Kundendaten: Manfred Poppenberg, Tel: 06621 / 77200 Bied 16.02.00 MARKUS AB. ESCHENINGUNG  
 36251 Bad Hersfeld, Dessauer Str. 3

### Kassenverkauf anzeigen

### Verkäufe ansehen

Anzeigen der einzelnen Verkäufe mit Verkäufer- und Rabattangaben, Suchen nach Verkaufsvorgängen über Datum, Kunden und Artikeldaten.

### Auswerten der Verkäufer

Die Umsatzdaten der Verkäufer werden im System gespeichert und können hinsichtlich Umsatz, Rabatte, Gewinn und Anzahl der Verkäufe ausgewertet werden.

### Postleitzahlenanalyse

Eine einblendbare Postleitzahlabfrage im Barverkauf ermöglicht die Analyse des Verkaufsgebietes (greift die Werbung richtig??).

### Nachdrucken beliebiger Vorgänge

Beliebige Vorgänge können zu jeder Zeit nachgedruckt werden. Die Ausdrücke erfolgen wahlweise auf DIN A4, oder Kassensbondrunder.

### Gebrauchtlederverwaltung

Verwalten von gebrauchter Lederbekleidung und Kommissionsware.

### Kassenbuch

Bargeldausbuchung in der Kassenbuch-Anwendung. Genaueste Erfassung von Bargeld, EC-, Kreditkarten und OP-Verkäufe.

Bis zu 99 Kassen können einzeln ausgewertet und abgerechnet werden.

### Filialumbuchung

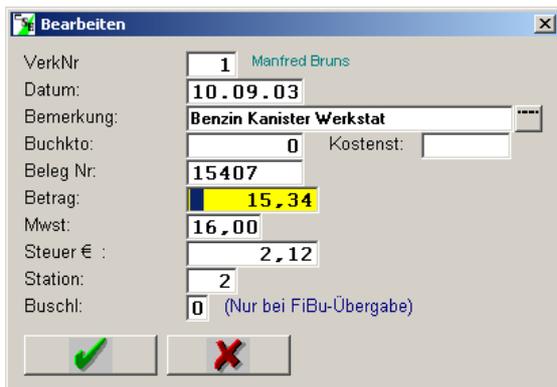
Im Rechnungsverkaufsmodul kann bei einer Filialumbuchung ein Datenträger mit der Rechnung an die Filiale übergeben werden, so dass keine Neueinbuchung über den Wareneingang notwendig ist.

### Werbetexte

Für alle Rechnungen, Kassenzettel usw. können freie Werbetexte eingeblendet werden. Im Rechnungsverkauf stehen mehrere Texte zur Verfügung.

### OP-Verwaltung

Verwaltung aller offenen Posten, manuelles und automatisches Mahnwesen.



### Barausgabe erfassen

### Gesondertes Rechnungsverkaufsmodul

Für den Verkauf auf Rechnung, für Grosshandelsgeschäfte und Filialumbuchungen ist dieser Programmteil hilfreich. Hier werden, anders als im Barverkauf, die Belange der Rabattierung und eines gesonderten Rechnungsausdrucks mit und ohne gegebenen Rabatten berücksichtigt. Evtl. erzeugte offene Posten werden gesondert verwaltet.

### Anbindung Internetshop

Ihr Internetshop kann über eine einfache Schnittstelle an das System von CSB angebunden werden. Die In- und Exportfunktionen des Programmes sorgen für eine reibungslose Kommunikation Ihres Internetshops mit dem WWS von CSB!

### Postversand

Postversand-Gebührentabelle mit Formulargestaltung aller notwendigen Postformulare.

## Fahrzeugverwaltung:

Alle Motorräder werden in einer sehr übersichtlichen Art und Weise dargestellt, wobei beliebig verschiedene Sortierungen und die Schlagwortsuche Ihnen helfen, das richtige Motorrad zu finden. Eine Suche nach allen Lagermodellen, wie bspw. YZF, GSX, CBR usw., ist kein Problem.

### Bequeme Kopierfunktion

Für das schnelle Anlegen von umfangreichen Fahrzeugakten hilft die Möglichkeit, ein vorangegangenes Fahrzeug zu kopieren und nur die Änderungen zum Vorfahrzeug einzutragen.

### Besondere Eingabefelder

Mitgeliefertes Fahrzeugzubehör (Ausstattungsvarianten) kann direkt und ohne den Umweg eines Werkstattauftrages zum Fahrzeug erfasst werden. Ein beliebig langes Eingabefeld bietet die Möglichkeit, Notizen zum Fahrzeug zu hinterlegen.

### Fahrzeuqerfassung, 1.Seite

### Karteikarte ausdrückbar als Verkaufshilfe

Von jedem Fahrzeug lässt sich eine Karteikarte als Verkaufshilfe anzeigen oder ausdrucken. Diese Karteikarte enthält neben den technischen Daten auch die Kalkulation und derzeitige Zinsbelastung des Fahrzeugs.

### Fahrzeugkalkulation mit Standzeitkosten

Die Kalkulationsberechnung der CSB-Software ist einzigartig: Alle dem Fahrzeug zuzuordnenden Kosten, wie z.B. Zinskosten, interne Kosten (Aufbau, Reparatur), Zubehör (Koffer, Verkleidung), Prämien, Finanzierungskosten usw., werden berücksichtigt und kalkulatorisch genauestens dargestellt.

### Grunddatenspeicherung

Während der Neuerfassung der Fahrzeuge werden die Grunddaten für ein Modell (Typenstamm) im

System gespeichert und jedes Mal angezeigt, wenn ein Fahrzeug dieses Modells neu angelegt werden soll. Somit erspart Ihnen das System überflüssige Schreibarbeit.

### Zubehörverwaltung für die Maschine (externe Kosten)

Evtl. verbautes Zubehör, wie z.B. Koffer oder Verkleidungen, werden in einem speziellen Werkstattauftrag mitgeführt und können jederzeit bequem abgerufen werden. Hier werden auch die internen Kosten (z.B. Aufbaukosten) gebucht.

### Fahrzeughistorie

Zu jedem Fahrzeug kann eine Historie abgerufen werden. Jede verbuchte Bewegung dieses Fahrzeugs wird in einer übersichtlichen Liste einschliesslich Gewinnermittlung am Bildschirm dargestellt. Jeder Kommentar oder jede Notiz eines Werkstattauftrages wird wieder sichtbar, so dass Sie auch nach Jahren sehen, was gemacht wurde (z.B. bei einem Fahrzeugeintausch).

### Listengenerator

Über den Listengenerator können freie Listen auf dem Drucker oder Bildschirm erzeugt werden. Weiterhin können Sie die ermittelte Liste auch als Datei ausgeben und weitergeben. Für den Fahrzeug-Bereich sind spezielle Sortierungen und Filterbedingungen implementiert.

### Fahrzeuqerfassung, 2.Seite

### Auftragsverwaltung, Vorverkauf, Bestellungen

Alle Fahrzeugaufträge und -bestellungen werden gesondert verwaltet. Hier gibt es die Möglichkeit, Anzahlungen zu buchen, die dann beim Verkauf automatisch verrechnet werden.

### Inzahlungnahmen (Ankauf/Eintausch)

Dieses Programm regelt Ihren Fahrzeug-Ankauf. Relevante Daten werden sofort in die Fahrzeugakte geschrieben. Die evtl. entstehenden Gutschriften werden beim Fahrzeugverkauf automatisch verrechnet. Falls sich ein Fahrzeug noch in einer Kundenfinanzierung oder Leasing befindet, wird der Rückkaufsanteil der Bank berücksichtigt.

### Fahrzeugverkauf

Schneller Fahrzeugverkauf mit bequemer Möglichkeit, auch Zubehör zu verkaufen. Nach dem Verkauf können alle kalkulatorischen Zahlen inkl. Standzeitkosten und die Berücksichtigung von Zubehör und internen Kosten an der Chefstation abgerufen werden.

Make/Typ	Farbe	PS	Jan	Feb	Mär	Apr	Ma	Jun	Jul	Aug	Sep	Ok	Nov	Dez	Ges
SU VL 1500 Y		68			1							1	2		11
BM R1200C		63											1		8
YA XVZ 1300 A		73	2	2										3	9
YA XVS 1100		61	3							2	5				11
BM R1100RS		90												2	8
BM R850R		71	3	1								2	2		10
YA XVS 650 H		39	5	1						1	1	2	2		14
YA XJ600SH 99		50	1							1	5	5	3	1	18
SU GSF600 SY		78										1	2	3	12
YA TDM850		82	2	2	1					1	1	1			9
BM F650		48	1	2	1					3	1				12

Fahrzeugverkäufe nach Modell/Monat

### Fahrzeugangebot

Bequeme Möglichkeit einem Kunden ein Angebot für ein Fahrzeug zu erstellen.

### Exportieren der Fahrzeug-Daten

Die Lagerdaten Ihrer Fahrzeuge können für andere CSB-Systeme exportiert werden, so dass auf mehrere Fahrzeug-Lager zugegriffen werden kann. -> Schnellste Auskunft für Kunden bei einer Anfrage nach einem Modell, Zusammenschluss befreundeter Händler.

### Auswertungen

Umfangreiche Auswertungsmöglichkeiten für alle Fahrzeug-Verkäufe, von der monatlichen Verkaufsmatrix einzelner Modelle bis zur Zusammenfassung und Rentabilitätsberechnung aller getätigten Verkäufe.

### Motorradbörse

Mit der integrierten Motorradbörse werden alle Angebote und Nachfragen von Fahrzeugen verwaltet. Hierbei unterstützen Sie hilfreiche Ausdrücke und einfache Suchmöglichkeiten.

### Fahrzeugvermietung

Das Programm bietet Ihnen ein komplettes Vermietungsmodul mit Plankalender, Abrechnung und Ausdruck der wichtigsten Vermietungsformulare.

Make/Typ	Kenzeich	Egtrnr	Farbe	Intern	Name	Vorname	Yakals	AuthNr	Infr	Vk.Pres	Mode/Nr
YA XJR 1300	STADT	RPO22-006391	SILBER	Neu KFZ	Klein	Ramund	10.07.02	531907	7588	8794,22	
YA XJR 1300 SP	ROT/WWE	RPO22-006160	ROT/WE	Reserve			13.06.02	513784	7496	8572,00	
HO XLV600 TRANSALP	LEV-AJ 21	ZDCPD1080VFD03873	ROT	Reserve	Kazantzidis	Thomas			7775	4085,22	
YA XS 400 DOHC									7849	6000,00	
YA XTZ600H	ME-UX 68								2681	1994,04	
YA XV 1100	KR-WU 90								7697	4857,27	
YA XV 125 SH	ME-KC38								2	7197	2681,00
YA XV 250	ME-NV 95								11	7081	4003,00
YA XV 250	STADT								9	7209	2547,00
YA XVS35										7384	3323,40
YA XVS35	D-VK115								41	3579	3783,56
YA XVS35	ME-DZ 32								7	7009	5058,00
YA XVS35 D1H	VORFÜH								14	7233	5058,00
YA XVS35 D1H									6	7373	5167,00
YA XVS35H	ME-U756								27	283	3016,62
YA XVS35N										7404	3527,91
YA XV 535 SN	GL-VR 71									7800	4691,00
YA XVS 1100										8996	8180,00
YA XVS 1100									8	7003	8180,00
YA XVS 1100									11	7160	8180,00
YA XVS 1100									12	7162	8180,00
YA XVS 1100 A									6	7349	8652,00

Übersicht alle Fahrzeuge

## Werkstattverwaltung:

### Artikelverwaltung

Die komplette Artikel-/Lagerverwaltung ist jederzeit im Zugriff. Schnellstes Aufrufen der Artikel aus den Hintergrunddaten mit automatischer Anlage der Artikel. Sämtliche Suchmechanismen stehen zur Verfügung. Bestellungen werden unmittelbar und dem Auftrag zugeordnet aufgenommen. Automatische Fertigmeldung bei Lieferung aller Teile.

### Arbeitswerte

Arbeitswerte werden gesondert behandelt, das Importieren von Hersteller-AW's ist ohne Probleme möglich. Mechaniker bezogene Buchung der verkauften und der verbrauchten AW's bietet entsprechende Auswertungsmöglichkeiten.

Pos.	Stat.	Int.	Menue	Text	EP	VK	Tab.	Lap.	Reise	Ind.
2	ND	O								
3	ND	O		- Zündung einstellen						
4	ND	O		- Elektrische Anlage prüfen						
5	ND	O		- Bremsflüssigkeit überprüfen						
6	ND	O		- Motorrad reinigen						
7	ND	O								
8	ND	O								
9	ND	O		Benötigte Ersatzteile:						
10	ND	O								
11	ND	O								
12	ND	T	1,00	47-110L DOT4 Race		7,15	7,15	0,00	12	1
13	ND	T	1,00	8859816 FILTERELEMENT		44,40	44,40	0,00	0	1
14	ND	T	1,00	7888377 Z KERZE NGK CR8E 92078-1143		9,65	9,65	0,00	1	1
15	ND	A	12,00	Arbeitseinheiten, M1		5,00	60,00	0,00		

### Auftragsfassung Werkstatt

#### Notizen, Kommentare

Das System unterscheidet zwischen Texten, die auf der Rechnung sichtbar sind und Notizen für die Werkstatt, die nur der Mechaniker sieht.

#### Auftragspakete

Möglichkeit zum Abspeichern von Standardaufträgen wie Inspektionen, Texten usw.. Paketpreise können hier festgelegt werden. Automatische Preiskontrolle bei alten Auftragspaketen. Umgeschlüsselte Artikelnummern werden automatisch ersetzt!

#### ETK (Elektronischer Teilekatalog)

Elektronische Teilekataloge, die eine Export-schnittstelle zu einem WWS besitzen, sind in das System integriert. D.h. Sie suchen sich die Teilenummern im ETK heraus und übernehmen diese z.B. in einen Kostenvoranschlag, wobei das CSB-System bei den gewählten Artikelnummern natürlich **Ihre Nachkalkulation** berücksichtigt!!

## Kunden

Zu jedem Kunden werden die gebuchten Texte, Arbeitswerte und Artikel als Historie abgespeichert. Einem Kunden kann im CSB System beliebig viele Motorräder zugeordnet werden. Ein Werkstattauftrag kann jederzeit auf einen anderen Kunden gebucht werden.

### Interne Aufträge

Zum Auffangen der internen Kosten, wie das Aufbauen von Neufahrzeugen oder die Reparatur von gebrauchten Motorrädern. Diese Aufträge werden automatisch beim Fahrzeugverkauf fakturiert und zur Gesamtkalkulation eines Fahrzeugverkaufs herangezogen.

### Statusmeldung Auftrag

Freies Anmerkungs-feld für den Status eines Auftrages, so entfallen z.B. störende Nachfragen beim Werkstattmeister nach dem Stand eines Reparaturauftrages.

### Stempeluhr / Anwesenheitserfassung

Integriertes Arbeitszeit-Erfassungsmodul. Arbeitszeiten der Mechaniker können in der Werkstatt direkt auftragsbezogen oder frei erfasst werden. Dieses Modul ist einfach und leicht bedienbar, so dass keine Berührungängste der Mechaniker mit der EDV entstehen. Die gestempelten Arbeitswerte werden automatisch zum Auftrag gebucht. (Wahlweise als geldwerte oder nicht geldwerte Buchung) Alle erfassten Zeiten können vielfach ausgewertet und bewertet werden.

Pers.Nr	Name	Bemerk.	Zeit	Anwesend
5	M.Müller	Auftr. 16411 YA TRX850	06:51:42	Ja
1	M.Brunn	Auftr. 5 BM BMW R1	08:58:12	Ja
10	C.Schmidt	Auftr. 16360 YA XVZ 13	14:24:31	Ja
9	D.Janssen	Auftr. 16391 SU GSF120	13:22:48	Ja
8	J.Otto	Auftr. 16377 YA XV535	13:22:54	Ja
4	W.Raumann	Auftr. 16370 YA XV535	13:31:32	Ja

aktuelle Zeit: **06:51:46**

### integrierte Stempeluhr

## Sonstiges:

### Werbetexte

Werbetexte bearbeiten, beliebige Texte für Rechnungs-, Werkstatt- und Fahrzeug-Verkauf.

### Grafik-Dateien als Hintergrund

Es können Grafik-Dateien als Hintergrund hinterlegt werden, so dass Ihr Firmenlogo automatisch mitgedruckt wird und kein vorbedrucktes Firmenpapier notwendig ist.

### Verkäuferstamm

Verkäuferstammdaten mit Zugriffsberechtigungen auf die einzelnen Programmmodule. Jedem Verkäufer können individuelle Zugriffsberechtigungen vergeben werden.

### Programmparameter

Umfangreiche Programmparameter ermöglichen Ihnen die individuelle Einstellung des Systems an Ihre Gegebenheiten (Netzwerk, Druckereinstellungen usw.). Von der Sperrung des Etikettendrucks über die Gestaltung der Erfassungsmasken bis zur Umleitung des Paketkartendrucks können hier individuell für jede Station Einstellungen vorgenommen werden.

### Textbearbeitung

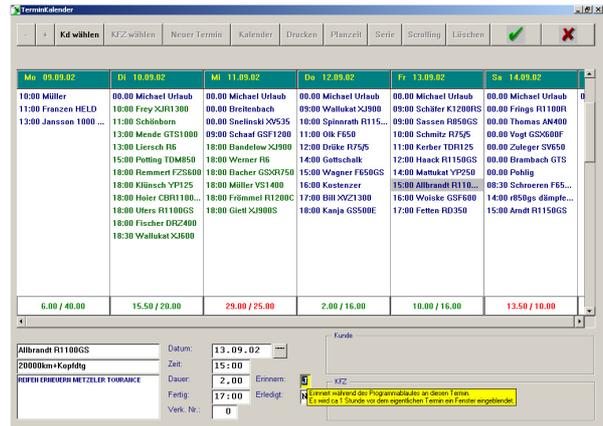
Die Textbearbeitung reicht zum Schreiben einfacher Briefe und Texte. Für komfortable externe Textverarbeitungssysteme bietet das Programm die Möglichkeit des Adressenexports.

### Exportfunktion

Alle Daten lassen sich sehr einfach per Mausklick in Excel exportieren. Der Anwender hat somit den vollen und sehr flexiblen Zugriff auf seine Daten.

### PDF Druckfunktion

Alle Ausdrücke lassen sich mit dem integrierten CSB-PDF Drucker in eine PDF Datei leiten und z.B. direkt per Mail weiterversenden (Angebote, Rechnungen, Bestellungen usw.)



### integrierter Terminkalender

#### Terminkalender

Terminkalender, halbautomatisch aus Werkstatt aufrufbar, vollständige Terminübersicht, Wiederholungsmöglichkeit, Planzeiten, Warnung beim Überschreiten von Planzeiten, beliebig viele Kalender können eingerichtet werden, z.B. einen für die Werkstatt, einen anderen für die Fahrzeugvermietung usw..

#### Austausch von Lagerdaten

Durch einfachen Datentransfer haben Sie beliebig viele Lager von Ihren Filialen oder Händlerkollegen permanent im Zugriff! Reduzieren Sie so Ihren Altteilebestand. Diese Möglichkeit ist auch für das Fahrzeuglager gegeben!

#### Notizblock

Eingabe freier Notizen für alle Zwecke



### Notizblock

#### Taschenrechner

Ein integrierter Taschenrechner kann jederzeit im Programm mit einem "Hotkey" aufgerufen werden. Die Bedienung erfolgt auf dem Nummernfeld analog der handelsüblichen Rechner. Die errechneten Zahlen können in ein aktuelles Eingabefeld importiert werden.

## Drucker

Wahlweises Ansteuern von DIN A4, oder Kassenbondruckern. Druckumleitungen im Netzwerk sind individuell möglich und können vom Anwender selbst eingestellt werden. Jeder Windows Drucker kann angesteuert werden. Ausdruck eigener Grafikdateien (Firmenlogo). Eine **Druckvorschau** ermöglicht das vorherige Ansehen eines Ausdrucks. Integrierter **PDF Drucker**.

## RTF-Schnittstelle

Diese Schnittstelle ist an allen wichtigen Stellen des Programmes aufrufbar und dient der schnellen Verknüpfung Ihrer Daten in das Word-Textverarbeitungssystem. Von individuellen Werbetriefen über grosszügige Preisauszeichnungen, **Probefahrt Vereinbarungen** bis zum kompletten **Fahrzeug Kaufvertrag** drucken Sie alle Formulare einfach per Knopfdruck.

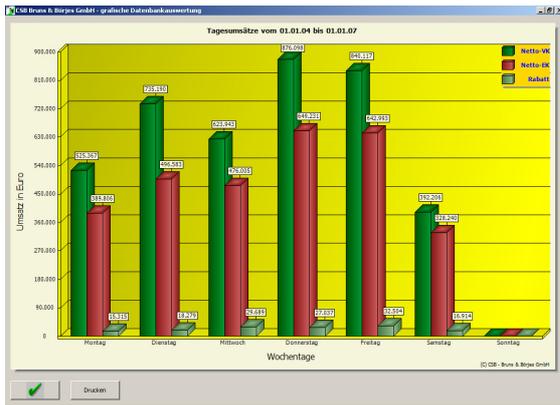
## Externe Programme aufrufen

Jedes externe Programm kann direkt von der CSB-Software aufgerufen werden.

## Auswertungen:

In diesen Programmen können die Verkaufs- und Bestandszahlen analysiert werden. Nachfolgend werden die einzelnen Auswertungsmöglichkeiten aufgezählt:

- Warengruppenanalyse nach Umsatz, Bestand, Rückstand. Vollständige KER (Kurzfristige Erfolgsrechnung) mit Vorjahresvergleich
- Übersichtliches Kassenbuch
- Rohgewinnberechnung Kasse
- Lagerbestand Warengruppe mit Ausdrucksmöglichkeit
- Lagerbestand Lieferant mit Ausdrucksmöglichkeit
- Inventurlisten mit verschiedenen Sortierkriterien
- Inventurbewertung
- Nachbewertung der Inventur, automatisches Übertragen der Bewertung in den Artikelstamm
- Alte Lagerartikel ausdrucken
- Ladenhüter Analyse
- Lagerbestand Rohgewinnberechnung mit Sollkalkulation
- Lagerumschlagsanalyse
- Rückstände ausdrucken nach Händler, Warengruppen oder alle
- Kurzinformation Rückstandssumme
- Warengruppen Lagereingang / Warenverkauf; Saisonvergleich
- Kurzfristige Erfolgsrechnung: Wareneinkauf, realer Bruttogewinn, Grössen Verteilung bei Warengruppenanalyse
- Auswertungen der Umsätze nach PLZ-Gebiet. Die notwendige Eingabe der Postleitzahl im Kassenbetrieb, kann wahlweise zugeschaltet werden
- Abverkäufe in Warengruppenübersichten
- für den Bekleidungsbereich: Grössenstatistiken
- Abverkaufs Analyse auf Einzelartikelbasis
- Stufenanalyse der Verkaufsbeträge
- Orderhilfe Einzelartikel mit Soll- und Ist Kalkulation
- Bildschirmgraphik Jahresumsatz zu Wareneinkauf
- Bildschirmgraphik Wareneingang Lieferantenumsatz
- Bildschirmgraphik Wareneingang, Warengruppenumsatz
- Bildschirmgraphik Verkaufszahlen Lieferanten bezogen
- Bildschirmgraphik Verkaufszahlen Warengruppen bezogen
- Bildschirmgraphik Lagerbestand Lieferanten bezogen
- Bildschirmgraphik Lagerbestand Warengruppen bezogen
- Umsatzzahlen nach Wochentagen (an welchem Wochentag wird wie viel verkauft)
- Umsatzzahlen nach Wochentagen im Monat
- Fahrzeug-Verkäufe neu und gebraucht, kumuliert und einzeln, mit Bewertung der Standzeiten
- Fahrzeug-Lager neu und gebraucht, kumuliert und einzeln mit Bewertung der Standzeiten



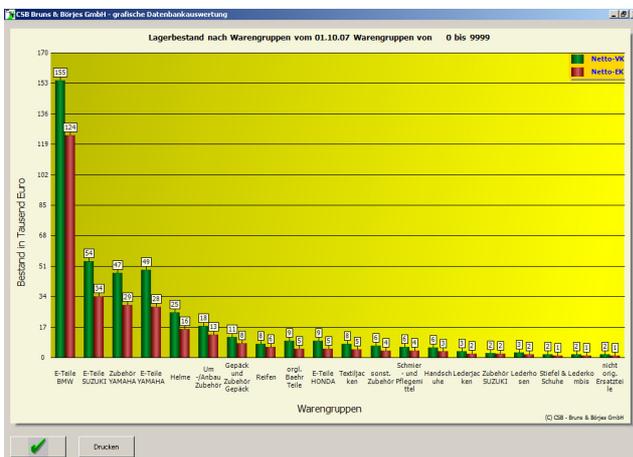
alle Graphiken wahlweise mit gleichzeitiger

Darstellung der genauen Zahlenwerte

- FAHRZEUG-Verkäufe in einer "Monatsmatrix"
- Diverse Fahrzeug-Lagerlisten
- Verkäuferauswertung nach Umsatz, Rabatte, Rohgewinne, Anzahl der bedienten Kunden, Leistungskennzahlermittlung der Verkäufer
- Renner-/ Penner Listen Artikelbezogen über frei anwählbaren Zeitraum
- Rabattanalyse der einzelnen Rabattarten

Auswertung Umsatz nach Warengruppen

Nr.	Name	VK-Wert	ER-Wert	Rabatt	RGW	K. %	SK. %	Teile
600	Fremdleistungen	3876,90	2111,25	118,57	1765,65	45,5	47,2	71
592	E-Teile BMW Gr. C	3236,63	2470,69	125,20	765,94	23,7	26,5	44
597	E-Teile BMW Gr. H	2919,02	1543,10	16,95	1375,93	47,1	47,4	279
570	SU Standard Ersatzteile	2592,81	1873,04	221,73	719,77	27,8	33,5	180
410	nicht orig. Ersatzteile	2279,33	1666,25	54,22	613,08	26,9	28,6	19
440	Gepäck und Zubehör Gepäck	2215,17	1195,53	41,14	1019,64	46,0	47,0	24
470	sonst. Zubehör	1875,77	1050,18	17,83	825,59	44,0	44,5	36
460	Um-/Anbau Zubehör	1829,17	1363,27	85,68	465,90	25,5	28,8	18
595	E-Teile BMW Gr. F	1823,28	1216,67	20,08	606,61	33,3	34,0	518
503	E-Teile YAMAHA Gr C	1758,95	1191,28	0,00	567,67	32,3	32,3	11
290	Textljacken	1699,51	990,11	23,05	709,40	41,7	42,5	10
502	E-Teile YAMAHA Gr B	1452,27	799,96	6,33	652,31	44,9	45,2	34
596	E-Teile BMW Gr. G	1408,03	862,85	17,31	545,18	38,7	39,5	66
300	Textilhosen	1246,93	803,33	83,70	443,60	35,6	36,6	9
505	E-Teile YAMAHA Gr E	1206,97	789,91	56,11	417,06	34,6	37,5	8
230	Handschuhe	1156,49	649,22	41,50	507,27	43,9	45,8	35
590	E-Teile BMW Gr. A	960,34	766,39	118,73	193,95	20,2	29,0	14
572	SU Dichtungen und Einstells...	711,38	428,03	1,51	283,35	39,8	40,0	95
571	SU Filter	586,09	326,00	0,00	260,09	44,4	44,4	41
578	SU Verkleidungsteile	541,86	349,10	7,59	192,76	35,6	36,5	7
582	SU Zubehör / Bekleidung	529,74	394,43	18,77	135,31	25,5	28,1	7
599	E-Teile BMW Gr. K	486,23	230,68	1,92	255,55	52,6	52,7	84



# Finanzbuchhaltung

## Fibu- und Debitoren Schnittstellen

Für die Schweiz wird eine Schnittstelle zu Sage/Sesam erstellt.

Weiter werden auch die CH-ESR Einzahlungsscheine mit automatischer Debitoren Abbuchung programmiert.

## DATEV-Schnittstelle

Hier nur zur Information am Beispiel DATEV, was dann auch in der Schweiz möglich ist: Über die DATEV-Schnittstelle lassen sich die Bewegungsdaten aus der CSB Warenwirtschaft in die Buchhaltung importieren. Alle wesentlichen Buchungskonten können in den Warengruppen hinterlegt werden, so dass die Verwendung eines individuellen Kontenrahmens (z.B. SKR03, SKR04, SKR93, SKR51 usw.) gewährleistet ist.

Datum	Stoll Kto	Haben Kto	Betrag D	Steuer	Buchungstext	Rg Nr	Name	FgstrNr	KontSt
24.06.11	1000	1718	-15,00		Ausgd. Gassner, Man.	10957	Gassner Maruella		610
24.06.11	14104	8514	6400,00	1021,85	FZ.Vk v St. VBK042.	9639	Babst Paul	VBK0423423423433	720
24.06.11	14104	8519	116,00	19,52	Fracht VBK0423423.	9639	Babst Paul	VBK0423423423433	720
24.06.11	10120	8570	1200,00	0,00	FZ.Vk 4 St. ZDCJC2.	9640	Baker Christian	ZDCJC22000F009580	720
24.06.11	10120	8590	-300,00	-47,96	FZ.Vk 4 St. ZDCJC2.	9640	Baker Christian	ZDCJC22000F009580	720
24.06.11	12840	5783	-150,00	0,00	KFZ Finanz. Eigenant.	9610	Dachs Richard	JHDAF42234123523	720
24.06.11	12221	3570	-1650,00	0,00	FZ.IZ d St. RC33001.	9636	Dejic Bogdan	RC333001098	730
24.06.11	1000	8620	29,70	4,58	Kassenverkauf	10957			660
24.06.11	1380	8690	173,35	27,89	Kassenverkauf	10958			660
24.06.11	1000	8620	4,20	0,67	Kassenverkauf	10959			660
24.06.11	1000	8620	9,15	1,46	Kassenverkauf	10960			660
24.06.11	1200	12840	6350,00	0,00	OP. Zg Rg 9610	9610	Dachs Richard	JHDAF42234123523	
24.06.11	1360	13840	150,00	0,00	OP. Zg Rg 9584	9584	Gehring Anton		
24.06.11	1200	10312	159,70	0,00	OP. Zg Rg 9587	9587	Zenger Daniel		
24.06.11	14083	8620	98,00	15,89	Rechnungsverkauf 6/8	9637	Gensberger Wolfga.		680
24.06.11	14083	8644	5,95	0,95	Rechnungsverkauf 6/8	9637	Gensberger Wolfga.		680
24.06.11	4930	1000	15,60	2,41	Büromaterial	24			555

## Prima Nota

Wahlweise kann der Anwender entscheiden, ob lediglich die Erlöse gebucht werden sollen, oder auch der im CSB erfasste Wareneingang, die verrechneten Anschaffungskosten (VAK) und die Garantiumsätze.

**Fibu Übergabe**

Mit Wareneingang:  J/N(E)xclusiv

Mit Anschaffungskosten:  N

Mit Garantiumsatz:  J

Erweiterte Kontenlängen DATEV-KNE verwenden

Bild ↓    Esc

## Auswahl der Übergabe

Optional lassen sich zudem die offenen Posten Buchungen ebenfalls an die Finanzbuchhaltung übergeben.

**DATEV Initialisierung**

Buchungsjahr: 2011

Plad für Ausgabe: p:\prg\datev

Eingabedatei Bewegungsdaten: P:\prg\csb\fibu.dat

Beraternummer: 33275

Mandantennummer: 10064

maximale Sachkontenlänge: 4

Kurzbeschriftung für Konten verwenden (z.B. REWE Compact)

Bild ↓    Esc

## DATEV Initialisierung

Aber auch der umgekehrte Weg ist möglich, d.h. die OP Zahlungen auf dem elektronisch gelesenen Bankkontoauszug in DATEV können als Exportdatei im CSB Programm importiert werden.

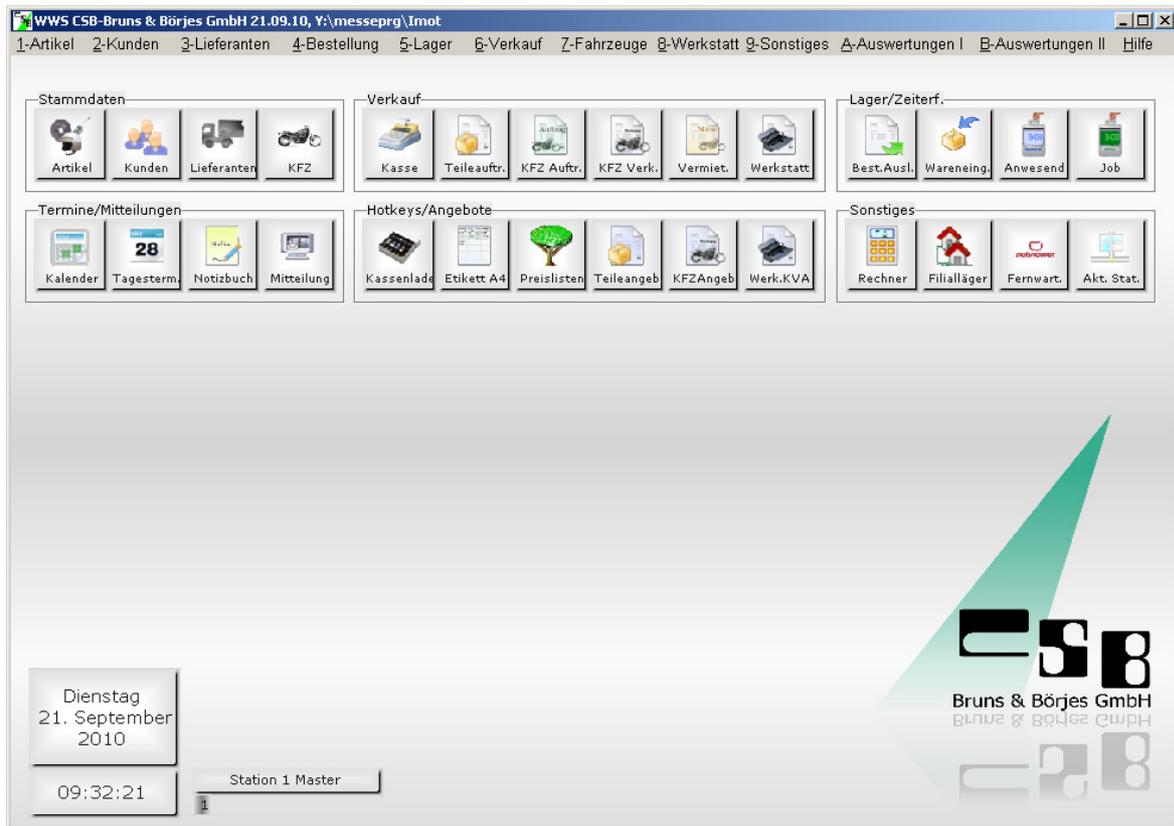
# Zusammenfassung

Natürlich kann Ihnen dieser Prospekt nur eine ungefähre Vorstellung über die CSB-Software geben, dennoch hoffen wir, Ihnen damit zu vermitteln, dass Sie sich soeben ein ausserordentlich professionelles Instrument, speziell für die Motorradbranche zugeschnitten, angesehen haben.

**Wenn Ihnen der Umfang der zuvor dargestellten Softwarefunktionen zu gross vorkommt, können wir Sie beruhigen:**

Selbstverständlich benötigt man nicht in jedem Fall alle aufgeführten Funktionen, insbesondere nicht als EDV-Neueinsteiger. Die Vergangenheit hat uns jedoch immer wieder gezeigt, dass die Ansprüche an eine Software im Laufe der Zeit schnell steigen und dann dürfen Sie sicher sein, mit dem **CSB-Warenwirtschaftssystem** den richtigen Weg eingeschlagen zu haben.

## CSB-Software: auf Zukunft programmiert



*Grundmaske des CSB Warenwirtschaftssystems für den Motorrad- und Zubehörhandel*

## Wussten Sie ...

... dass CSB **1991** die erste mobile Auftragserfassung in der Motorradbranche für die Firma **DIFI** entwickelt hat? Schon damals konnten alle Vertreter Aufträge in einem Laptop erfassen und per Datenfernübertragung in die Zentrale nach Varel übermitteln.

... dass CSB **1994** ein Wareneingangsprogramm zur zentralen Motorrad erfassung für **SUZUKI** Deutschland geschrieben hat? Dieses Programm errechnet mit einer äusserst komplizierten Formel den Einstandspreis eines jeden importierten Motorrades.

... dass CSB **1995** ein Programm zur Preisauskunft für **YAMAHA** geschrieben hat? Alle Power- und Marinehändler Deutschlands konnten frei über diese Software verfügen, um Teile und nachkalkulierte Preise herauszusuchen.

... dass CSB **2003** eine Materialwirtschaft für den **Daimler-Chrysler** Konzern entwickelt hat? Dieses Programm wird im Bereich der **Formel 1** Motorenentwicklung eingesetzt und sorgt für eine lückenlose Verfolgung sämtlicher Teile, die für den F1 Boliden verbaut werden.

...dass der Quellcode der CSB Warenwirtschaft aus ca. **120'000** Zeilen besteht? Ausgedruckt auf DIN A4 Blätter ergäben das ca. 2000 Seiten!

...dass die CSB Warenwirtschaft auf mehr als 3500 Netzwerkarbeitsplätzen in Deutschland und Österreich läuft, und etwa 60.000 Fahrzeuge pro Jahr über dieses Programm fakturiert werden?

## CSB Firmenchronik

### 1989

Inzwischen ist der Motorradzubehörladen von Dieter Börjes so gross geworden, dass Dieter Börjes ein EDV Programm in Auftrag gibt. Dieses Instrument soll Arbeitserleichterung und eine grössere Planungssicherheit bei den immer immer voluminöser werdenden Vorordern verschaffen.

Die Keimzelle des heutigen CSB Systems entsteht. Hartmut Bruns, nunmehr Maschinenbaustudent, schreibt das Programm.

### 1990

Im Herbst wird das entstandene System erstmalig auf der IFMA in Köln präsentiert.

Am 1. September Gründung der CSB-Bruns & Börjes GmbH durch Hartmut Bruns und Dieter Börjes. Die beiden ergeben ein gutes Gespann: Hartmut Bruns, Maschinenbauingenieur übernimmt die Entwicklung und den gesamten technischen Bereich, Dieter Börjes als Vollkaufmann kümmert sich um die Akquisition der Neukunden und erledigt den gesamten kaufmännischen Teil des Betriebes.

### 1993

Dirk Löning wird als erster Mitarbeiter eingestellt. Heute leitet er die Hotline von CSB! Bereits 80 mal wird die Warenwirtschaft von CSB in der Motorradbranche eingesetzt.

Das System wird auf die speziellen Belange des Werkstatt- und Fahrzeugbereiches erweitert. Erfahrungen, Wünsche und Unterstützung kommen sogar direkt von den Importeuren: Insbesondere SUZUKI und YAMAHA setzen sich für die richtigen Inhalte des CSB-Systems ein.

### 1994

Auf dem eigenen Messestand auf der IFMA in Köln wird das neue System den Motorradhändlern vorgestellt. Der durchschlagende Erfolg von über 100 Installationen in den nächsten zwei Jahren gibt den Entwicklern das sichere Gefühl, den richtigen Weg beschritten zu haben.

### 1996

Ein ISDN-Server, der später vom Internet abgelöst wird, sorgt schon jetzt dafür, dass sich die CSB-Anwender gewünschte Herstellerpreise und Programmupdates direkt herunterladen können. Der umständliche Diskettenversand entfällt somit. Schon zu diesem Zeitpunkt unterstützen alle Importeure und die meisten Grosshändler CSB mit regelmässigen Preisupdates.

### 1997

CSB zählt mit über 300 Installationen zu den am weitesten verbreiteten Systemen in Deutschland. Die ersten elektronischen Teilekataloge werden eingebunden. Die Anbindung an eine Finanzbuchhaltung wird programmiert.

### 1999

Windows 95 und 98 etablieren sich als Standard-Betriebssysteme bei den Anwendern. Innerhalb kürzester Zeit stellt CSB dem Markt eine 32-Bit Windowsversion zur Verfügung. Die langjährige, ausschliesslich auf den Motorradmarkt spezialisierte Entwicklungserfahrung sichert dem Unternehmen einen weiteren, deutlichen, technologischen Vorsprung.

### 2000

CSB präsentiert das neue 32-Bit System auf der Internet in München. Bestehende Anwender werden ab dieser Zeit nach und nach auf die Windowsversion umgestellt. CSB garantiert, dass dabei keine Daten verloren gehen und wertvolle Historien im PC erhalten bleiben. Die einfache Bedienung der neuen grafischen Oberfläche wird von den bestehenden Anwendern sowie von Neukunden gleichermaßen geschätzt.

### 2006

Über 500 Anwender lassen die Warenwirtschaft von CSB auf ca. 3000 Arbeitsplätzen im Netzwerk laufen. Das neu geschaffene CRM Modul gibt dem Anwender neueste Techniken zur Kundenakquise in die Hand und schafft einen klaren Wettbewerbsvorteil. Eine qualifizierte Hotline, Fernwartung und die Internet-Präsenz sorgen für grosse Kundenzufriedenheit. Das Programm wird inzwischen für die Händler von HONDA, KTM, SUZUKI und YAMAHA unverbindlich empfohlen. Das verpflichtet CSB für die Zukunft.

### 2010

Auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten (oder gerade deswegen!) verlassen sich immer mehr Motorradhändler auf das Warenwirtschaftssystem von CSB, um ihre Abläufe zu optimieren und Kosten zu senken. Das Team von CSB ist auf 7 Spezialisten gewachsen. Die Software ist jetzt direkt mit einem Internetshop verbunden, d.h. alle Eingaben zu Artikeln werden offline im Warenwirtschaftssystem gemacht und regelmässig in den CSB Internetshop übertragen. Die Software ist insgesamt mehr und mehr auf elektronische Kommunikationswege angepasst: elektronische Wareneingänge, das autom. Befüllen von Fahrzeug-Börsen im Internet (z.B. Mobile.de, h-d-used.de), der Export von Daten vieler Teilekataloge, die Kommunikation via SMS, der Export der Buchungsdaten zu DATEV usw. helfen dem Anwender viel Zeit zu sparen in einer sich immer weiter diversifizierenden EDV Welt.

Seit nunmehr 20 Jahren können sich die Anwender auf die Software von CSB verlassen, 20 Jahre unterscheiden wir uns vom Wettbewerb: Immer neue Innovationen die über das hinausgehen, was längst bekannt ist und dem Anwender einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil bietet!

## Hinweise zur Hardware:

Für die Installation benötigen wir ein ordentlich und sauber durchlaufendes System. Im Anhang finden Sie Hinweise zur Hardware. Im Falle einer Neuanschaffung offerieren wir Ihnen gerne die perfekte, auf die Software abgestimmte Hardware. Fragen Sie im Zweifelsfall vor einer Neuanschaffung immer bei uns nach.

**Für die Auswahl Ihrer Soft- und Hardwarekomponenten möchten wir Ihnen einige Sätze von John Rushkin (1819-1900) zitieren:**

„Es gibt kaum etwas auf dieser Welt, das nicht irgendjemand ein wenig schlechter und etwas billiger verkaufen könnte. Und die Menschen, die sich nur am Preis orientieren, werden die gerechte Beute solcher Machenschaften.

Es ist unklug zu viel zu bezahlen. Aber es ist noch schlechter zu wenig zu bezahlen. Wenn Sie zu viel bezahlen, verlieren Sie etwas Geld – das ist alles.

Wenn Sie dagegen zu wenig bezahlen, verlieren Sie manchmal alles, da der gekaufte Gegenstand die ihm zuge dachte Aufgabe nicht erfüllen kann.

Das Gesetz der Wirtschaft verbietet es, für wenig Geld viel Wert zu erhalten.

Nehmen Sie das niedrigste Angebot an, müssen Sie das Risiko eingehen, etwas hinzu zu rechnen.

Und wenn Sie das tun, dann haben Sie auch genug Geld, um für etwas Besseres zu bezahlen!“

Die Erfahrungen, die die Grundlage dieses Zitates bilden, haben Sie sicherlich das ein oder andere mal bereits im kleinen gemacht.

**Es sei zugegeben:**

Kaum ein Markt ist so undurchdringlich wie der Softwaresektor! Die Vielzahl der angebotenen qualifizierten und leider auch unqualifizierten Warenwirtschaftssysteme machen es dem Interessenten nahezu unmöglich, **das richtige Programm** auszuwählen. Die Qualität einer Software lässt sich vielfach erst nach einigen teuren Erfahrungen feststellen!

# Hinweise zur Hardware vor der Neuinstallation der CSB-Warenwirtschaft:

(Stand Sommer 2012)

Die folgenden Hinweise helfen Ihnen und uns, um eine reibungslose Installation unseres Warenwirtschaftssystems durchzuführen. Sie sollten daher dringend beachtet werden!

Die Hinweise gliedern sich wie folgt:

1. **Hardware und Konfiguration**
  - 1.1 Der Arbeitsplatz PC
  - 1.2 Server PC
  - 1.3 Netzwerk
  - 1.4 Drucker
  - 1.5 Kassenschublade
  - 1.6 Internetverbindung
  - 1.7 Touch-Reader (Strichcodeleser)

## 1. Hardware und Konfiguration:

Die nachstehende Konfigurationsempfehlung soll grundsätzliche Möglichkeiten aufzählen. Die Aufstellung erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Vielmehr ist der Hardwarehändler aufgefordert, dem Endanwender sein Know-how zur Verfügung zu stellen und eine fachmännische Beratung durchzuführen. Com-In Zürich AG und die CSB - Bruns & Börjes GmbH übernimmt keinerlei Haftung die im Zusammenhang mit der Hardwarelieferung steht, bzw. die sich aus dem Vertragsverhältnis zwischen Hardwarehändler und Endanwender gibt. Zum Installationstermin der CSB-Software muss die Hardware komplett installiert und lauffähig sein! Alle Drucker müssen angeschlossen, die Druckertreiber installiert sein. Im Netz müssen die Druckertreiber ggf. an allen Stationen, von denen der Drucker angesprochen werden muss, ebenfalls installiert sein.

Die CSB-Software läuft im 32-Bit Modus und ist somit WINDOWS kompatibel. Die hinterlegte Datenbankmaschine **benötigt schnelle und zuverlässige** Rechner. Für die Beschaffung und Installation der Hardware ist unbedingt ein **gutes Systemhaus** zu Rate zu ziehen!! Ein guter Hardwarelieferant bedeutet für Sie eine grosse **Sicherheit!** Stellen Sie sich vor, dass Ihr Hauptrechner mitten in der Saison „den Geist aufgibt“ und der „**gute Bekannte**“, der alles installiert hat, ist natürlich nicht erreichbar. Der finanzielle Schaden und der Ärger, der Sie dann ereilen kann, ist mit hoher Wahrscheinlichkeit grösser, als das gesparte Geld während der Hardware-Installationsphase! Verwenden Sie nach Möglichkeit die Markengeräte grösserer Anbieter.

### 1.1 Der Arbeitsplatz PC

Es handelt sich um Mindestvoraussetzungen: (Die PC's dürfen selbstverständlich schneller sein...)

INTEL Prozessor > 2 GHz

**mind. 2048 MB RAM**

Betriebssystem ab Windows XP Professional

Bildschirm mit min. Auflösung 1024 x 768

### 1.2 Server

Die Konfiguration des Servers ist stark von der Anzahl Arbeitsplätze abhängig

Mindestvoraussetzungen:

INTEL Prozessor > 2 GHz

**4096 MB RAM**

Betriebssystem ab Windows Server 2003

Bildschirm mit min. Auflösung 1024 x 768

**Datensicherung:** z.B. Acronis mit externen Harddisks.

## 1.3 Netzwerk

Für die Einrichtung eines Netzwerkes empfehlen wir ein Server-Client gestütztes Netzwerk. Nur bei kleineren Lösungen (bis zu 2 oder 3 Arbeitsplätzen) eignet sich auch ein Peer-to-Peer Netzwerk, wobei der „Server“ ein Arbeitsplatz sein soll, der am wenigsten mit anderen Programmen belastet wird (z.B. Kassenstation).

Bei grossen Netzwerken empfehlen wir einen separaten WINDOWS Server. Die Platte benötigt keine eigene Partition für das CSB-Programm. Wir richten i.A. ein eigenes Unterverzeichnis \CSB ein, das freigegeben wird und dann als Laufwerk für die Arbeitsstationen verbunden wird. Diese Vorgehensweise stellt Ihnen die grösste Flexibilität sicher.

Bei den **Netzwerkkarten** sollte Ihre Wahl auf die besten und schnellsten Produkte fallen. Die schnellsten Rechner nützen Ihnen gar nichts, wenn diese durch ein langsames Netzwerk „ausgebremst“ werden. Bei einer Neuinstallation des Netzwerkes ist ein **1Gbit** Netz vorzuziehen.

Zum Installationstermin müssen alle Rechner miteinander kommunizieren können, auf dem User „Administrator“ darf unter **keinen Umständen** ein Passwort liegen, das dann zuerst gesucht werden muss...

Beginnen Sie **rechtzeitig** mit der Installation und dem Testen aller Komponenten; einige Tage vor unserem Installationstermin sollte schon alles laufen.

## 1.4 Drucker

Das CSB-System unterstützt den grafikorientierten Ausdruck unter WINDOWS. Das heisst: um drucken zu können benötigen Sie für Ihre Drucker den dazu passenden Treiber für WINDOWS. **Diese Treiber müssen unbedingt auf Ihren Rechnern installiert und getestet sein!** (vor dem Einspielen des CSB-Systems) Falls alte, vorhandene Drucker weiter benutzt werden sollen, müssen auch hierfür die passenden Druckertreiber installiert und getestet werden. Das gilt auch für Bondrucker.

Im Wesentlichen kennt das CSB-System folgende Drucker:

a) einen **DIN A4 Drucker** für Rechnungen, Auswertungen usw. Hierbei sollte es sich um einen Seitendrucker (Laser- oder Tintenstrahldrucker) handeln, da die Seiten im Grafikmodus gedruckt werden. Ein Nadeldrucker kann daher nicht verwendet werden. Die Rechnungen und Auswertungen können jeweils auch auf verschiedenen Druckern laufen. Im CSB-System können pro Arbeitsplatz bis zu 19 verschiedene Formulare auf jeweils getrennten Druckern ausgegeben werden.

b) einen **Kassenbondrucker** für die Ausgabe von Quittungen. Dieser Drucker kann, muss aber nicht, vorhanden sein. Alle Quittungen können auch auf DIN A4 gedruckt werden. Schöner sieht es allerdings mit einem Bondrucker aus: **Wir empfehlen den Kassenbondrucker STAR TSP 700**

c) einen **Etikettendrucker** zum Ausdrucken von Strichcodeetiketten. Für kleine und schnellgedruckte Etiketten wählen Sie bitte **das Modell EPSON TML 60 II P oder den Zebra GK420D**

Wenn Sie Drucker im Netzwerk ansprechen wollen, stellen Sie sicher, dass die Drucker bereits freigegeben und auf den Arbeitsstationen installiert sind.

## 1.5 Kassenschublade

Eine Kassenschublade wird entweder direkt am Kassenbondrunder angeschlossn oder kann über eine serielle Schnittstelle am PC angesteuert werden. **Zum Installationstermin benötigen wir die sog. ESC-Sequenz bzw. das Steuerprogramm mit der die Kassenschublade geöffnet wird.**

## 1.6 Internetverbindung

Um die aktuellen Preislisten Ihrer Hersteller einlesen zu können benötigen Sie einen Internetanschluss. Dieser sollte nach Möglichkeit ein Breitbandanschluss (ADSL, SDSL) sein. Wichtig: die Preislisten werden via FTP-Verbindung (Port 21) von unserem Server heruntergeladen. Das bedeutet, dass CSB bei der Firewall eine Freigabe bekommen muss.

Auch für die Nutzung der Fernwartungs-, E-Mail und SMS Funktionen von CSB ist eine schnelle Internetverbindung zu empfehlen.

## 1.7 Touch Reader (Strichcodeleser)

Die CSB-Software druckt bei Bedarf Strichcode Etiketten (Interleaved 5 of 2) aus, die mit einem Strichcodeleser gescannt werden können. Hierfür eignen sich Modelle, die zwischen Tastatur und PC „eingeschleift“ werden oder Handscanner mit USB Anschluss.